

Energiewende

Sehnde (uk). Im Jahr 2020 soll der Ausstieg aus der Atmoenergie in Deutschland vollzogen sein. Klar ist, dass die Windkraftnutzung zur Erzeugung elektrischer Energie bei uns eine große Bedeutung hat. Dabei ist die Weiterentwicklung und Verbesserung der Windkraftanlagen eine stetige Herausforderung. Als Grundlage dafür werden Erkenntnisse vieler verschiedener Fachbereiche benötigt. Hierzu dienen Testreihen an in Betrieb befindlichen Anlagen auf möglichst repräsentativen Standorten. Für die Region Hannover wurde die Gemarkungen Dolgen und Evern als wichtiger Standort erkannt. Bevor aber über die Einleitung der erforderlichen Planungsrechtlichen Verfahren beraten wird, wurden die Bürgerinnen und Bürger über dieses Projekt informiert. Diese zeigten sich wenig begeistert, im Gegenteil, die Bewohner der angrenzenden Ortschaften um den ausgeguckten Standort herum, werden sich wehren. Verständlich, denn wer möchte schon acht Winderräder immer vor Augen haben. Obwohl, dass machte Peter Trute Geschäftsführer von GeoNet den Anwohnern auf der Bürgerversammlung auch klar, dieses Projekt Arbeitsplätze bringt, und mit Sicherheit auch andere Vorteile, wie er betonte. Jetzt bleibt abzuwarten, wie die Bedenken von Trute und Bürgermeister Lehrke eventuell zerschlagen werden können, oder ob eine ander Lösung gefunden werden muss.